

I N F O R M A T I O N E N

XX  
XX  
XX Sensation bei der Endrunde der DDR-Einzelmeisterschaft im Nachwuchs:  
XX Andreas Breier von Chemie wurde in der AK 7/8 DDR-Vizemeister II  
XX Erstmals ein Chemie-Sportler unter den ersten 10 und gleich  
XX eine Medaille ! Herzlichen Glückwunsch.  
XX  
XX

Auch die anderen Platzierungen unserer Sportfreunde bei den Endrunden um die DDR-Einzelmeisterschaft können sich sehen lassen:

- AK 7/8 m René Bublies 14. Platz
- AK 9/10 m Thomas Ludwig 17. Platz
- AK 11/12 w Anett Kaiser 12. Platz (punktgleich mit Platz 8)

Bei den DDR-Mannschaftswettbewerben ist noch ein Trio im Rennen. Hier die Ergebnisse:

- AK 9/10 m 3. Runde DDR-Pionierpokal Wismar - Chemie I 2,0:4,0  
Nachholespiel 2. Runde B'werda - Chemie II 4,5:1,5
- AK 9/10 w 3. Runde DDR-Pionierpokal Stallberg - Chemie 4,0:2,0
- AK 11/12 w Endrunde zur DDR-Meisterschaft - Chemie belegte Platz 6
  - 1. Weimar
  - 2. Halle
  - 3. Leipzig
  - 4. Schwarzheide
  - 5. Wittenberg
  - 6. Chemie

- AK 13/14 m 3. Runde DDR-Pionierpokal Rostock - Chemie 3,5:2,5
- AK 13/14 w 3. Runde DDR-Pionierpokal Chemie - Parchim kampflös für Chemie

Damit befinden sich noch 3 Mannschaften in den laufenden Wettbewerben: AK 11/12 w - Endrunde des DDR-Pionierpokals, AK 9/10m und AK 13/14 w in der 4. Vorrunde um den DDR-Pionierpokal

Erstmalig in der Endrunde um die Berliner-Mannschafts-Meisterschaft im Blitzschach vertreten, erreichte Chemie in der Besetzung Jens Wiedersich, Ronald Witte, Uwe Noak und Jörg Nock den 13. Platz.

Blitzsektionsrangliste 1987/88 nach 7 von 8 Runden

1. Wiedersich	100 (4)	10. Claußen	27 (2)	und weitere 9 Sportfreunde.
2. Dintschew	81 (4)	11. Mensch	24 (3)	
3. Schliebener	71 (4)	12. Broß	22 (2)	In Klammern die Anzahl der Wertungsrunden.
4. Witte	66 (4)	13. Pröschild	21 (2)	
5. Beyer	46 (4)	14. Lamprecht	21 (3)	ACHTUNG: Abschluß der
6. Nock	44 (3)	15. Marotzke	20 (2)	Blitzmeisterschaft mit
7. Zahn	41 (4)	16. Böttcher	19 (2)	der 8. Runde am 12. Juni
8. Noak	38 (3)	17. Böhme	19 (3)	um 19.30 Uhr.
9. Atze	38 (4)	18. Ostrog	17 (2)	

Nachtrag Endstand Bezirksklasse Jugend

1. Post Berlin	37,0	5. Chemie Köpenick	17,5
2. Anton-Saefkow	27,5	6. Chemie Weißensee II	14,5
3. SG Weißensee	22,0	7. Stahl N'sch,hsn.	12,0
4. EAW Treptow	20,0	8. Jugendclub Bärensteinstr. 11,5	

Vorläufiger Endstand Sektionsrangliste 1986/87

1. Claußen	0,85	13. Großmann	3,30	25. Heiden	4,66
2. Witte	1,46	14. Heilmann	3,36	26. Pilger	4,69
Schliebener	1,46	15. Eschenfeld	3,42	27. Ewert	4,71
4. Wiedersich	1,48	16. Marotzke	3,56	28. Schlieker	4,82
5. Nock	1,78	17. Henning	3,58	29. Ludwig S.	4,83
6. Dintschew	2,01	18. Friedersd.	3,94	30. Pohl	4,86
7. Zahn	2,27	19. Przybyla	3,98	31. Sipeer	4,88
8. Noak	2,52	20. Becker	4,01	32. Göbel	5,18
9. Philipp	2,66	21. Volkmann	4,02	33. Fleischer	5,74
10. Schatschn.	2,87	22. Bandszer	4,22		
11. Beyer	3,11	23. Böhme	4,24		
12. Atze	3,20	24. Tanz	4,24		

Alle bis zum 31.08. 1987 gespielten Turniere werden noch gewertet.

Wir begrüßen für den Erwachsenenbereich 6 neue Mitglieder in unserer Sektion: Dietmar Böttcher (LK 2), André Ehmig (2), Spf. Haack (3), Uwe Lamprecht (4), Spf. Ohde (5), Matthias Pröschild (3). Herzlich willkommen und viel Erfolg und Spaß in unserer Sektion!

Nach kollektiver Beratung mit den Mannschaftsleitern wird vorgeschlagen, die Anzahl der Männermannschaften für die Saison 1987/88 von 4 auf 6 zu erhöhen. Hierzu wird folgende Mannschaftsaufstellung geplant:

I. Mannschaft	II. Mannschaft	III. Mannschaft	Ersatz für Mannschaft I. bis III.
1. Claußen (LK 1) -	9. Zahn (2) +	17. Beyer (2) †	
2. Witte (2)	+ 10. Böttcher (2) †	18. Haack (3) †	
3. Wiedersich (1) -	11. Pröschild (3) †	19. Becker (4) †	Volkmann (4)
4. Schliebener (2)	12. Schatschneider (2) †	20. Henning (4)	Tanz (4) †
5. Nock (1) †	13. Noak (2) †	21. Pilger (5) †	Friedländer (4)
6. Dintschew (2) †	14. Großmann (3) †	22. Pohl (4) †	Roll (5)
7. Philipp (3) †	15. Marotzke (4) †	23. Böhme (4) †	Deicke (4)
8. Ehmig (2) †	16. Heilmann (4) †	24. Sipeer (5) †	Wendt (4) †

Priorität der I. Mannschaft, d.h. Ersatz kommt im Bedarfsfall von den ersten Brettern der II. Mannschaft.

IV. Mannschaft	V. Mannschaft	VI. Mannschaft	Ersatz für IV.-VI. Man ist der gesamte Nachwuchsbe reich.
25. Atze (3) †	33. Lamprecht (4) †	41. Ludwig S. (4) †	
26. Eschenfeld (4) †	34. Fleischer (5) †	42. Hertel (5) †	
27. Bandszer (4) †	35. Ewert (5) †	43. Fischer (5) †	
28. Przybyla (4) †	36. Friedersdorff (5) †	44. Steinberg (5) †	
29. Schlieker (4) †	37. Lehmann (4) †	45. Grell (5) †	
30. Bensch (3) †	38. Liwicki (5) †	46. Kallus (5) †	
31. Kaiser (3) †	39. Gaßner (5) †	47. Voigt (5) †	
32. Göbel (5) †	40. Friedel (5) †	48. Köhler (5) †	

Mannschaftsleiter sind die unterstrichenen Sportfreunde.

Das Spielsystem der BMM wurde durch Beschluß der Sektionsleitervollversammlung verändert, so daß unsere Mannschaften in folgenden Staffeln spielen (anbei Darstellung des neuen Spielsystems):

Oberliga - 5 Ligastaffeln - 15 Bezirksligen - in Berlin folgt weiter

Bezirkssklasse - 1 Staffel

Stadtliga - 2 Parallelstaffeln mit Chemie I

1. Stadtklasse- 3 Parallelstaffeln

2. Stadtklasse- 3 Parallelstaffeln mit Chemie II und III

3. Stadtklasse- 3 o. 4 Parallelstaff. mit Chemie IV bis VI

Alle Sportfreunde sind aufgerufen, bis zum 31.7.87 ihre Meinung zur Mannschaftsaufstellung der Sektion an die Sektionsleitung weiterzuleiten. Im August erfolgt dann die endgültige Festlegung durch die Sektionsltg.